

# Inhalt

Einleitung .....	7
1. Dasein – Mitsein – Sprache: Martin Heideggers Auffassung über das „Wesen der Sprache“ in <i>Sein und Zeit</i> .....	9
1.1. Zeichen und Bedeutung .....	11
1.2. Sprache und Verstehen .....	16
1.3. Wahrheit und Welterschließung .....	45
2. Die Metaphysikkritik des Wiener Kreises .....	61
3. Das Ende des Logischen Empirismus – Willard Van Orman Quine .....	83
3.1. Epistemischer Holismus – Duhem und Quine .....	91
3.2. Die Unterbestimmtheit der Theorien .....	97
3.3. Die radikale Übersetzung und das Problem des hermeneutischen Verstehen .....	109
3.4. Teilnehmendes Verstehen oder interessenloses Beobachten? – Die intersubjektivitätstheoretischen Defizite der semantischen Bedeutungstheorie .....	117
4. Die analytische Philosophie auf dem Weg zur Hermeneutik – Donald Davidson .....	133
4.1. Davidsons Kritik am Schema-Inhalt-Dualismus als Kritik am „dritten Dogma des Empirismus“ .....	135
4.2. Schematismus und Vermittlung – Kant .....	146
4.3. Wahrheit und Bedeutung .....	154
4.3.1. Die semantische Definition der Wahrheit von Tarski .....	155
4.3.2. Die semantische Wahrheitstheorie als Bedeutungstheorie .....	158
4.4. 'Radikale Interpretation und Erschlossenheit .....	166
4.5. Das Principle of Charity als quasi transzendente Maxime des Verstehens .....	169
4.6. Konvention und Innovation .....	184

5.	Der gemäßigte Kontextualismus Richard Rortys – Ein postanalytisches Pendant zur poststrukturalistischen Vernunftkritik. . . . .	195
5.1.	Wahrheit, Korrespondenz und Rationalität. . . . .	196
5.2.	Verstehen und Vergleichen . . . . .	206
5.3.	Von der Hermeneutik zur Dekonstruktion . . . . .	222
5.4.	Metaphysikkritik als Literaturkritik . . . . .	234
6.	Transzendente Argumente versus Conceptual Scheme . . . . .	251
6.1.	Der Begründungsstreit zwischen Universalismus (Apel/Habermas) und Kontextualismus (Rorty). . . . .	251
6.2.	Die Struktur transzendentaler Argumente. . . . .	253
6.3.	Der Streit um den Status und die Reichweite transzendentaler Argumente innerhalb der Frankfurter Pragmatik – Apel kontra Habermas . . . . .	257
6.4.	Ein transzendentes Argument gegen transzendente Argumente? . . . . .	264
7.	Begründung aus dem Kontext . . . . .	275
	Namenverzeichnis . . . . .	284